

BMW Driving Experience CHALLENGE



AKTUELL TERMINE TABELLENSTAND STATISTIK TEILNEHMERINFOS COLLECTION KONTAKT

Ring frei zum Saisonhöhepunkt - Volles Haus im Rahmen der ADAC-24 Stunden

(Nürburgring/Schönaun) Zum elften Mal eröffnet die BMW Driving Experience Challenge das Mega-Event der ADAC-Zurich 24 Stunden, die maximal erlaubte Starterzahl wird die 13-Runden-Distanz (=270,79 Kilometer) in Angriff nehmen. Am Vorabend präsentiert sich Deutschlands Breitensportserie Nummer eins als homogenes Feld innerhalb des Auto-Corsos den Fans.

Die BMW Driving Experience Challenge ist gemeinsam mit der Gleichmäßigkeitsprüfung (GLP), der Langstreckenmeisterschaft (VLN) und den ADAC-24 Stunden einer der vier Eckpfeiler für den Motorsport auf der Nürburgring-Nordschleife. „Wir sind stolz, seit nahezu 50 Jahren dazu beizutragen, dass sich die Faszination Nordschleife von Generation zu Generation überträgt“, sagt Serien-Manager Willi Hillebrand. „Zum dritten Mal in Folge haben wir einen Einschreiberekord aufgestellt. Dazu verzeichnen wir ein immer größeres Zuschauer- und Medieninteresse. Sehr zur Freude natürlich auch unserer Partner BMW, Dunlop, H&R und Pentax.“

„Die BMW Driving Experience Challenge bietet dem sportlich ambitionierten Fahrer die beste Trainingsplattform für den Tourenwagensport auf der Nürburgring Nordschleife“, sagt BMW Fahrer-Training Chef Frank Isenberg. „Um sich für die hohe Schule des Fahrens wie für das 24h-Rennen zu qualifizieren, sind erfolgreiche Teilnahmen erforderlich. Das unterstützen wir mit unserer Titelpartnerschaft und speziellen BMW Fahrer-Training-Angeboten.“

Die bis zu 150 Challenge-Starter können in rund 30 Klassen ihren Sport sicher bestreiten. Einzel gestartet gilt es, seine Geschwindigkeit und Gleichmäßigkeit nach einem einzigartigen Reglement im Wettbewerb zu messen. Hierdurch wird das Risiko für den Teilnehmer überschaubar. Rundstreckentypische kritische Situationen durch prekäre Starts wie auch durch ambitionierte Überholvorgänge werden reduziert.

Die Challenge-Teilnehmer bekommen seit diesem Jahr eine in diesem Umfang bislang einzigartige Unterstützung der Industrie. „Mit BMW, Ford, Honda, Opel und Renault zählen mittlerweile fünf Automobilhersteller zu unseren Förderern“, freut sich Willi Hillebrand. „Dunlop unterstützt mit einem einzigartigen Breitensport-Paket. Neben technischen Einblicken sowie einem festen Ansprechpartner gibt es einen lokalen Service und in Verbindung mit einem Dunlop Sportfahrervertrag auch einen guten Preis.“

Als Tabellenführer reist zum dritten von acht Saisonläufen Hans-Rolf Salzer aus Alpenrod an. Der Meister von 2006 ist mit dem Harosa-BMW M3 bislang in der Wertungsgruppe H noch unbesiegt und hat 22,86 Punkte auf seinem Konto. Mit 22,69 folgt Honda-Pilot Thomas Krüger aus Stolberg, dritte sind die Neueinsteiger Thomas Ahles und Jan Heiler mit dem Dunlop-BMW M3.

Vorläufiger Zeitplan:

Mittwoch, 21.05.08: (an der Touristen-Zufahrt)

15.00 Uhr: technische Abnahme und Papierabnahme für Corso-Teilnehmer

16.00 bis 20.00 Uhr: technische Abnahme und Papierabnahme

Donnerstag, 22.05.08:

07.00 bis 08.00 Uhr: technische Abnahme und Papierabnahme (Touristen-Zufahrt)

07.50 Uhr: Fahrerbesprechung (Touristen-Zufahrt)

08.15 Uhr: Start des ersten Fahrzeuges (vor Tribüne 13)

ca. 12.30 Uhr: Aushang der Ergebnisse (Touristen-Zufahrt)

14.30 Uhr: Siegerehrung (ADAC-Ortsclub-Zelt Tribüne 11)

www.r-c-n.com wird betreut von:

MOTORSPORT2000.DE

PENTAX

DUNLOP

H&R

RENAULT
SPORT

K
KH SYSTEM MOBIL

HIEKE
CAR CARE SYSTEM

PEUGEOT

ks design

OPHEL

HONDA

WIGE
CLUBS

SANDLER
FABRISCH
WASSERSTADT

Castrol

master orange

ADAC
ADAC Motorsport

racing1.de

motorsport